

Rückmeldung

Online-Seminar

Update Energiekonzepte: Dezentrale Versorgung und Grünstrombeschaffung

am Mittwoch, den 25. September 2024, 10:00 bis 12:30 Uhr

Ich nehme teil:

- als Mitglied von co₂ncept plus e. V.: 150,00 Euro zzgl. MwSt.
- als Vertreter einer Behörde: 250,00 Euro zzgl. MwSt.
- als Nichtmitglied: 350,00 Euro zzgl. MwSt.

Sofern Sie an der Veranstaltung nicht teilnehmen können, aber den digitalen Tagungsband bestellen möchten, freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Ihre Antwort erbitten wir bis 20. September 2024 via Online-Formular, per E-Mail an co2ncept-plus@vbw-bayern.de oder Fax an 089-55 178 91 445. Bestellformulare sind an die co₂ncept plus GmbH zu richten.

Teilnehmer

Titel, Vorname, Name	

Funktion	

Firma / Institution	

Telefon / Telefax	

Email	

Anschrift	

Datum	Unterschrift

Hinweis: Die obenstehenden Daten nutzen wir zur Erstellung bzw. zum Versand von veranstaltungsrelevanten Materialien (z. B. Teilnahmebestätigung, Rechnung, Tagungsunterlagen). Darüber hinaus nutzen wir die Daten, um Informationen zu den weiteren Aktivitäten von co₂ncept plus zu versenden. Mit Ihrer Unterschrift stimmen Sie der Nutzung der Daten zu o.g. Zwecken zu. Sie haben die Möglichkeit, der Nutzung der Daten jederzeit zu widersprechen, indem Sie eine Email mit Ihrem Widerspruch an co2ncept-plus@vbw-bayern.de senden. Weiterführende Informationen zum Datenschutz: www.co2ncept-plus.de/datenschutz

Kontakt

In Kooperation mit dem co₂ncept plus e. V. obliegt die Organisation der Veranstaltung der co₂ncept plus GmbH.

Max-Joseph-Straße 5, 80333 München
Telefon: 089-55 178 445
Telefax: 089-55 178 91 445
co2ncept-plus@vbw-bayern.de
www.co2ncept-plus.de

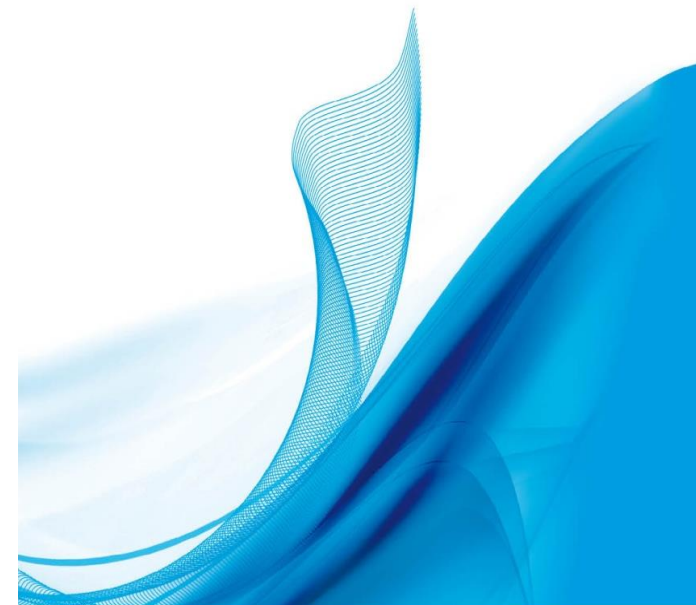
Teilnahmebedingungen: Der Teilnahmebeitrag für die Veranstaltung inkl. digitaler Tagungsunterlagen beträgt für Vertreter von Mitgliedsunternehmen von co₂ncept plus e. V. 150,- € zzgl. MwSt., für Vertreter von Behörden 250,- zzgl. MwSt. und für Vertreter von Nichtmitgliedsunternehmen 350,- € zzgl. MwSt.. Der Betrag ist nach Erhalt der Rechnung fällig. Für Stornierungen (nur schriftlich) bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn erheben wir eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50,- € zzgl. MwSt.. Danach wird der gesamte Teilnahmebetrag fällig. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer. Programmänderungen behalten wir uns vor. Muss die Veranstaltung unvorhersehbaren Gründen abgesagt werden, erfolgt eine sofortige Benachrichtigung. In diesem Fall besteht nur die Verpflichtung zur Rückerstattung der bereits gezahlten Teilnahmegebühr.

Online-Seminar

Update Energiekonzepte

Dezentrale Versorgung und Grünstrom-
beschaffung – Solarpaket, PPA-Praxiswissen &
Strom- und Energiesteuernovelle

Mittwoch, 25. September 2024, 10:00 bis 12:30 Uhr



Update Energiekonzepte: Dezentrale Versorgung & Grünstrombeschaffung

Das Solarpaket und der aktuelle Entwurf der Strom- und Energiesteuernovelle beinhalten Regelungen, die sich maßgeblich auf betriebliche Energieversorgungskonzepte auswirken. Zugleich setzen immer mehr Unternehmen auf grüne Power Purchase Agreements (PPAs), um sich langfristig „grünen“ Strom zu sichern und die eigenen Klimaziele zu erreichen.

Mit unserem Online-Seminar möchten wir Ihnen einen Überblick über die wichtigsten Neuerungen in EEG, EnWG, Strom- und Energiesteuerrecht & Co. geben. Ferner erhalten Sie praktische Tipps rund um die Umsetzung dezentraler Energiekonzepte. Hierbei legen wir besonderen Fokus auf die Realisierung von Onsite- und Offsite-PPAs.

Wir starten mit einem Blick auf den deutschen Strommarkt und zeigen u. a. auf, wie der Marktwert Erneuerbarer Energien und der Strommarkt zusammenspielen. Sie erfahren, wie PPAs funktionieren, welche Strukturen und Formen von PPAs es gibt und mit welchen Chancen und Risiken diese verbunden sind.

Wir stellen die derzeitigen regulatorischen Rahmenbedingungen für Erneuerbare Energien-Anlagen in räumlicher Nähe vor und gehen auf die wichtigsten Neuerungen des Solarpakets sowie die zentralen Änderungen in puncto Netzanschluss und Stromkennzeichnung ein.

Daran anknüpfend diskutieren wir über mögliche Betreibermodelle und Vertragsgestaltungen für die dezentrale Versorgung – mit besonderem Fokus auf Onsite-PPAs. Sie erfahren, welche rechtlichen Aspekte Sie bei Onsite- und Offsite-PPAs berücksichtigen sollten. Auch erklären wir, wann PPA-Strom als „ökologische Gegenleistung“ angerechnet werden kann und was es mit Blick auf die Nachweisführung von Grünstrom durch Herkunftsnachweise zu beachten gilt.

Zum Abschluss sprechen wir über die wichtigsten Neuerungen, die sich im Strom- und Energiesteuerrecht abzeichnen (Stichwort: Anlagenverklammerung & Anlagenbegriff, Entlastungen & Befreiungen, Zeitgleichheit, Stromspeicher und Elektromobilität).

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Agenda

10:00 Begrüßung

Isabella Kalisch, co₂ncept plus – Verband der Wirtschaft für Emissionshandel und Klimaschutz e. V., München

10:10 Strommarkt in Deutschland und PPAs als Instrument für grünen Strombezug

- Deutscher Strommarkt: Aktuelle Preisentwicklung und -prognosen
- Marktwert Erneuerbarer Energien – Bedeutung und Zusammenspiel mit dem Strommarkt
- Was sind PPAs? Welche Strukturen und Formen von PPAs gibt es?
- Welche Chancen und Risiken haben PPAs für die Projektentwickler und die Strom-Abnehmer?

Marcus Franken, Managing Director, THEMA Consulting Deutschland GmbH, Berlin

10:40 Dezentrale Versorgungskonzepte – praktische Umsetzung und Rechtsfragen

- Rahmenbedingungen für Erneuerbare-Energien-Anlagen in räumlicher Nähe
- Betreibermodelle und Vertragsgestaltungen, insbesondere Onsite-PPAs – welche rechtlichen Aspekte gilt es zu beachten?
- Wichtigste Inhalte des Solarpakets I
 - Zentrale Neuerungen für PV-Anlagen
 - Mieterstrom für Gewerbekunden
 - Neues Modell der gemeinschaftlichen Gebäudeversorgung
 - Anpassung der Regelungen für Batteriespeicher
- Solarpaket II – Status Quo und Ausblick
- Änderungen in puncto Netzanschluss und Stromkennzeichnung

Dr. Christian Hampel, Partner, Rechtsanwalt, BDO Legal Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Berlin

11:20 Rechtliche Aspekte rund um Offsite-PPAs

- Worauf ist bei der Vertragsgestaltung zu achten?
- Anrechenbarkeit von PPA-Strom als „ökologische Gegenleistung“
- Nachweisführung von Grünstrom durch Herkunftsnachweise

Lena Ziska, Rechtsanwältin, Ritter Gent Kollegen, Hannover

11:50 Strom- und Energiesteuerrecht – Zentrale Neuerungen der geplanten Novelle

- Aufhebung der Anlagenverklammerung bei der dezentralen Stromerzeugung und neuer Anlagenbegriff im Stromsteuerrecht
- Änderungen in puncto Entlastungen & Befreiungen:
 - Online-Antragspflicht für die Steuerentlastung nach § 9b StromStG für Unternehmen
 - Erweiterung der Steuerbefreiung nach § 9 Abs. 1 Nr. 6 StromStG
 - Befreiung von Strom aus Biomasse, Klär- und Deponiegas aus Anlagen bis zu 2 MW elektrischer Leistung von der Stromsteuer
 - Anpassungen bei der Energiesteuerentlastung für die Stromerzeugung und die gekoppelte Erzeugung von Kraft und Wärme

- Erweiterung von § 11a StromStV: Regelung von Zeitgleichheit und Mengenermittlung
- Neue Stromspeicher-Definition
- Änderungen im Bereich der Elektromobilität: Letztverbraucherfiktion Ladepunkte, bidirektionelles Laden

Dr. Mathias Mailänder, Rechtsanwalt, Counsel, Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Hamburg

12:30 Ende des Online-Seminars